
Pressemitteilung

Augsburg, 26.März 2019

MAN Energy Solutions SE
Stadtbachstraße 1, 86153 Augsburg
GermanyPostal address:
86224 Augsburg, Germanywww.man-es.com

Group Communications
Jan Hoppe
P +49 821 322 3126
jan.hoppe@man-es.com

MAN Energy Solutions und H-TEC SYSTEMS werden Partner

Übernahme von 40 Prozent markiert MAN-Einstieg in die Wasserstoffwirtschaft

MAN Energy Solutions übernimmt 40 Prozent der Anteile an dem Elektrolisetechologieunternehmen H-TEC SYSTEMS. Ein entsprechender Vertrag wurde von Dr. Uwe Lauber, Vorstandsvorsitzender MAN Energy Solutions, sowie Ove Petersen und Heinrich Gärtner, Unternehmensleitung GP JOULE Gruppe, in Augsburg unterzeichnet. Der Vertrag sieht auch die Option einer mehrheitlichen oder vollständigen Übernahme von H-TEC SYSTEMS zu einem späteren Zeitpunkt vor. Das Unternehmen wird weiterhin unabhängig am Markt auftreten und setzt sich mit unverändertem Engagement für seine Kunden ein. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

H-TEC SYSTEMS hat mehr als 20 Jahre Erfahrung in Forschung und Entwicklung der Wasserstofftechnologie. An den Standorten Lübeck, Braak und Augsburg entwickelt und fertigt ein Team von 20 Mitarbeitern Stacks und Elektrolyseure für die Herstellung von Wasserstoff aus Strom. Seit 2010 ist H-TEC SYSTEMS ein Tochterunternehmen des auf erneuerbare Energien und Sektorenkopplung spezialisierten Projektentwicklers GP JOULE, der rund 60% der verbleibenden Anteile hält. MAN Energy Solutions erhält zwei Sitze im neu gebildeten H-TEC Beirat. Das Management-Team aus Heinrich Gärtner, Dr. Joachim Herrmann und Frank Zimmermann wird auch weiterhin die operativen Geschäfte führen.

Strategisches Investment in Wasserstoff

„Wir sehen die Partnerschaft mit H-TEC SYSTEMS als strategischen Schritt und als unseren Einstieg in die Wasserstoffwirtschaft“, sagt Dr. Uwe Lauber. „Wasserstoff kann klimaneutral aus erneuerbarer Energie gewonnen werden und bildet die Grundlage für die Gewinnung einer Vielzahl synthetischer Kraft- und Brennstoffe durch Power-to-X-Verfahren. Diese sogenannten e-Fuels brauchen wir dringend zur Umsetzung der Energiewende, denn sie machen erneuerbare Energie auch außerhalb der Stromnetze nutzbar. Die Wasserstoffgewinnung bildet damit eine wichtige Gelenkstelle für die Sektorkopplung von Energie, Verkehr und Wärme.“

MAN Energy Solutions ist seit vielen Jahren ein führender Anbieter von Methanisierungsreaktoren und ein Pionier der Power-to-X-Technologie, der inzwischen Anlagen im industriellen 50MW-Maßstab anbietet. Im Bereich der Elektrolyse arbeitet MAN dabei auch mit anderen Partnern als H-TEC SYSTEMS zusammen. Diese Zusammenarbeit wird auch in Zukunft fortgesetzt werden. „Wir sehen das Engagement zunächst als Entwicklungspartnerschaft“, so Lauber. „Mit einer kommerziellen Reife des Elektrolyse-Marktes rechnen wir mittel- bis langfristig. Durch die Beteiligung an H-TEC SYSTEMS positionieren wir uns frühzeitig in diesem strategischen Zukunftsmarkt.“

„Die strategische Partnerschaft mit MAN Energy Solutions bietet ideale Voraussetzungen für die weitere Entwicklung unserer Tochtergesellschaft H-TEC SYSTEMS“, erklärt Ove Petersen, CEO von GP JOULE, die Entscheidung für den neuen Investor. „Um unsere Innovationskraft zu bewahren und in Serienfertigung und internationalen Vertrieb einzusteigen, können wir nun auf die langjährige Kompetenz eines international tätigen Unternehmens bauen. Wir teilen mit MAN Energy Solutions darüber hinaus die Überzeugung, dass Strategien und Technologien zur Dekarbonisierung von Industrie und Verkehr die zukünftige Marktentwicklung maßgeblich bestimmen werden. Wir sind überzeugt, das Energiesystem der Zukunft gemeinsam voranbringen zu können.“

„H-TEC SYSTEMS wird sich weiter darauf konzentrieren können, serienfertigungstaugliche Technologien für eine kostengünstige Umwandlung von Strom in Wasserstoff zu entwickeln und zu produzieren“, ergänzt Heinrich Gärtner, Mitgründer und Chief Technology Officer von GP JOULE. „Damit ermöglichen wir einen schnellen Umstieg von den fossilen auf CO₂-freie und erneuerbare Energiequellen.“

Anschluss an die Unternehmensstrategie

MAN Energy Solutions setzt mit diesem Schritt den bereits 2017 eingeschlagenen Kurs der strategischen Neuausrichtung des Unternehmens auf nachhaltige Zukunftsmärkte fort. Das Unternehmen hatte angekündigt, das Geschäft mit nachhaltigen Technologien und Lösungen bis zum Jahr 2030 zur zentralen Umsatzsäule auszubauen.

Dabei spielen auch strategische Übernahmen und Partnerschaften eine integrale Rolle, um das eigene Produktportfolio zu erweitern und auf die globalen Trends der Dekarbonisierung und Digitalisierung aufzusetzen. 2017 hatte MAN Energy Solutions einen Anteil von 40 Prozent an dem kanadischen Batterie-Spezialisten Aspin Kemp Associates übernommen. Bereits zwei Jahre zuvor war die Akquisition des maritimen Geschäftszweigs der schwedischen Cryo AB erfolgt, der kryogene Ausrüstung für die Lagerung, den Vertrieb und die Handhabung von Flüssigerdgas herstellt.

Im vergangenen Jahr stellte das Unternehmen zudem gemeinsam mit ABB die Tri-Generation Speicherlösung ETES (Elektrothermisches Energiespeichersystem) am Markt vor. ETES speichert Strom, Wärme und Kälte in großem Maßstab und verteilt diese an die Verbraucher.



MAN Energy Solutions übernimmt 40 Prozent der Anteile an dem Elektrolysetechnologieunternehmen H-TEC SYSTEMS und steigt somit in die Wasserstoffwirtschaft, die die Grundlage der Power-to-X-Technologie bildet, ein.

MAN Energy Solutions ebnet den Weg in eine klimaneutrale Weltwirtschaft. Ob Industrieproduktion, Energie- oder maritime Wirtschaft: Wir denken ganzheitlich und packen schon heute die Herausforderungen von morgen an – für eine nachhaltige Wertschöpfung unserer Kunden. In unserem Technologieportfolio steckt die Erfahrung aus über 250 Jahren Ingenieurstradition. MAN Energy Solutions hat seinen Hauptsitz in Deutschland und beschäftigt rund 14.000 Mitarbeiter an mehr als 120 Standorten weltweit. Unsere Kunden profitieren außerdem vom globalen Service-Center-Netzwerk unserer After-Sales Marke, MAN PrimeServ.